

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Mittwoch,

Nro. 85.

den 25. März 1863.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementpreis: Halbjährlich franco durch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.

Einrückungsgebühr: Für die dreispaltige Garnanzzeile oder deren Raum 8 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 5 Ct.

Für das mit dem 1. April beginnende zweite Quartal kann auf das **Tagblatt**

bei allen Postämtern und in Luzern auf dem Bureau der Meyer'schen Buchdruckerei mit Fr. 2. 70 Rp., Einschreibgebühr inbegriffen, abonniert werden.

Briefe und Gelder franco.

Meyer'sche Buchdruckerei.

Getauft in Luzern.

Den 21. März:

Josef, ein Knabe des Hrn. Heinrich Fuchs, Lehensmann, von Ralters.

Gestorben in Luzern:

Den 23. März:

Melchior, ein Knabe des Jakob Studhalter, Matrose, von Horw; 4 J. alt.

Gestorben in Luzern:

Den 24. März:

Herr Karl Rud. Corragioni, Handelsmann, von Luzern; 71 J. alt.

Beerdigung: Freitag den 27. März.

## Anzeigen.

### Armen-Gottesdienst

Freitags den 27. März, Morgens 9 Uhr, bei Mariahilf.

Das Comité.

### Bannwartenkurs.

Auf Vorschlag des Hrn. Kant.-Oberförster wurde der Unterzeichnete durch das Lit. Departement des Innern beauftragt, den diesjährigen Bannwartenkurs abzuhalten.

Dieser Kurs beginnt den 13. April und endet den 18. gleichen Monats. Obligatorische Antheilnehmer sind die seit dem Herbstkurs verfloffenen Sabres neu gewählten Bannwarte, welche hiemit aufgefordert werden, am genannten Tage, Morgens 8 Uhr, im Hause des Herrn Oberförster Kopp in Münster in Arbeitskleidung sich einzufinden.

Der Besuch des Kurses wird jedoch allen Gemeindegemeinden, die Wälder zu besorgen haben, empfohlen.

Luzern, den 24. März 1863.

1305<sup>1</sup>]

Dangel, Bezirksförster.

## Monatsmarkt in Escholzmatt

1302<sup>1</sup>]  
künftigen Montag den 30. März 1863.

### Anzeige für Pferdebesitzer.

Unterzeichneter zeigt hiemit den Herren Pferdebesitzern an, daß er zu seinen zwei Zuchthengsten von Schwyzerrace noch einen ausgezeichnet schönen und guten — derselbe wurde in Bern und Solothurn prämiert — Zuchthengst von Freibergerrace und hellbrauner Farbe gekauft hat und denselben den Besitzern von Stuten zur Züchtung bestens empfehlen darf.

Muri im Aargau.

1245<sup>1</sup>] Kasp. Frei, Klostermüller.

### Weber'sche Zahntinktur,

neuerfundenes, rühmlichst anerkanntes Mittel, welches selbst die heftigsten Zahnschmerzen augenblicklich stillt und zur Erhaltung der Zähne und des Zahnfleisches dient, ist fortwährend per Flacon à Fr. 1. 20 Ct. zu haben bei **A. Schilling-Weberli**, Weggisgasse Nr. 151.

### 1300<sup>1</sup>] Empfehlung.

Für Feder- und Obermatrassen in feiner Wohnung sowie auch auf der Stör zu verfertigen, empfiehlt sich zu Stadt und Land unter Zusicherung guter und billiger Bedienung

**A. Gräter**,

im Hause des Hrn. Humpler hinter dem Schützenhause, 549, Erdgeschos, Luzern.

## Spazierstöcke

in sehr schöner Auswahl, wie auch **Mund- und Handharmonika's** bei **Gebr. Schlageter** am Kornmarkt.

### 1304<sup>1</sup>] Verkauf

eines rentablen Fabrikgeschäftes von einem stets kurrenten Artikel. Außer einem Kapital von 8000 bis 10,000 Fr. bedarf man keiner besonderen Fachkenntnis, und es kann solches an jedem Orte in der Schweiz betrieben werden. Frankirte Briefe mit A. Z. Nr. 1304 befördert die Expedition d. Bl.

### 1299<sup>1</sup>] Ein Wagnereffelle

findet von Stunde an Arbeit bei **Chr. Scheidegger, Wagner** in Entlebuch.

1311<sup>1</sup>] Bei Unterzeichneten werden einige **Kostgänger** angenommen.

**Frau Schindler, Casino.**

1306<sup>1</sup>] Der Unterzeichnete empfiehlt sich bestens im Verlaufe von Milch, Butter, Kartoffeln und Käse, sowie von andern Lebensmitteln. **Josef Bockler, Senn**, bei Baumeister Weibel, äußere Weggisgasse Nr. 88.

## Feine und ordinäre Watten

in beliebigen Größen (namentlich ganz große Blätter für Sommerdecken) empfiehlt

**J. H. Wilhelm**,

1312<sup>1</sup>] Spezereihandlung beim Falken.

## 120 Bogen Postpapier

fein weiß und blau à Fr. 1. 50 mit beliebigen Buchstaben gestempelt bei **674<sup>1</sup>] W. Meyer-Wyder**, Mühlenplatz.

195<sup>1</sup>] Die **Gasfabrik in Luzern** hält stets zur Disposition:

1. Erprobte englische Eisentröhren, bester Qualität, in beliebiger Größe und zu moderirten Preisen, dienlich für Wasserleitungen u. dgl. — Sie übernimmt auch die Ausführung solcher Leitungen, mit Garantie;
  2. Holzkohlen und Coaks, das Pfund zu 3 Ct.;
  3. Abgangskalt (Düngkalt) und Theer.
- Gefällige Anmeldung im **Büreau der Gasfabrik.**

1313] **Verloren:** Eine Handtasche, enthaltend ein seidenes Aven-Bündel, von der Hofstiege bis zur Kirchenthüre. Abzugeben bei der Expedition dieses Blattes.

1314] **Zugelaufen:** Ein junger Stelhund, weiß mit schwarzen Flecken, männlichen Geschlechts, trägt kein Zeichen. Näheres zu vernehmen bei der Expedition dieses Blattes.

1230<sup>1</sup>] **Zu mietzen wird gesucht:** Eine **Wirtschaft**; von wem? sagt die Expedition dieses Blattes.